

Solidaritätserklärung:

Liebe Genossen vom Projekt "das Begräbnis oder die HIMMLISCHEN VIER". Wir geben folgende Solidaritätserklärung:

Vor 60 Jahren wurde Deutschland vom Faschismus befreit. Heute sind wir jedoch wieder in einer Zeit, in der rechtsradikale Kräfte verstärkt aufkommen und in der Deutschland weiter aufrüstet.

Es gibt mutige Menschen die sich dem durch Aktionen entgegenstellen und Widerstand üben. Doch leider wird solche Zivilcourage nicht von der Politik und der breiten Öffentlichkeit gewürdigt.

Ihr, das Aktionsbüro "das Begräbnis oder DIE HIMMLISCHEN VIER" müsst Euch durch einen Dschungel von Bürokratie kämpfen nur um in Potsdam die Fortsetzung der Legende vom toten Soldaten zu zeigen. Gleichzeitig wird eine von Nazis beantragte Demo genehmigt.

Wir fordern daher die Stadt Berlin auf, die Aktion der "HIMMLISCHEN VIER" zu genehmigen! Wir fordern die Stadt Berlin weiterhin auf, die Demo der Neonazis zu verbieten!

Es ist wichtig, dass sich in solchen Zeiten Widerstand regt. Wir dürfen nicht tatenlos zusehen wie sich Deutschland auf den Abgrund des braunen Sumpfs zubewegt.

In unserer Kleinstadt Schwäbisch Hall zeigen sich zunehmend auch immer mehr Faschisten, und unsere Lokalpolitiker schauen größtenteils weg. Wir werden jedoch weiterkämpfen, bis wir die Nazis vertrieben haben!

Wir müssen außerdem durch Widerstand verhindern, dass neue Kriege entstehen, die von Deutschland ausgehen werden. Es ist sehr auffällig, wie im Moment in unserem Land aufrüstet wird.

Wir benötigen daher viele Menschen die auf die Straße gehen um der Bevölkerung die Augen zu öffnen.

Euch, dem Aktionsbüro gilt daher unsere uneingeschränkte Solidarität. Wir wünschen Euch alles Gute für die Realisierung der "HIMMLISCHEN VIER".

Mit Antifaschistischen Grüßen,
Sabine Mann, André Kaufmann (von der IG Metall Jugend Schwäbisch Hall)